



Anna Schuler

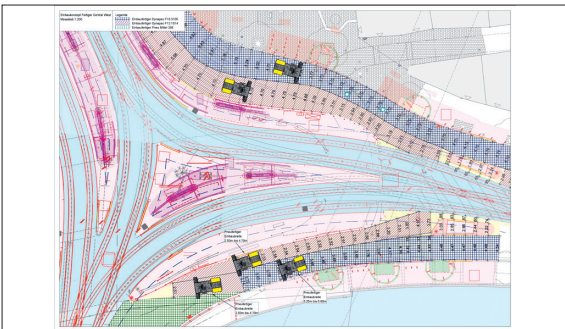
Diplomandin	Anna Schuler
Examinator	Rolf Steiner
Experte	Tobias Frick, Walo Bertschinger AG, Zürich, ZH
Themengebiet	Bauausführung

Central Zürich

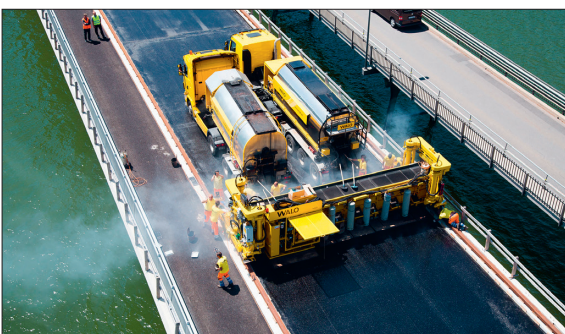
Belagssanierung



Central in Zürich



Einbaukonzept für das Einbringen des Belags am Central



Maschineller Gussasphalteinbau auf einer Brücke

Ausgangslage: Das Central befindet sich in Zürich und liegt direkt gegenüber dem Hauptbahnhof. Durch seine zentrale Lage und die grosse Anzahl von verschiedenen Verkehrsteilnehmern ist dieser Platz einer der verkehrsreichsten Knoten im innerstädtischen Verkehrssystem. Beim Central verkehren neben dem motorisierten Individualverkehr zwei Trolleybus-Linien, sechs Tramlinien, Velofahrende sowie Fussgängerinnen und Fussgänger. Dementsprechend herrscht um die Baustelle herum reges Treiben. Im Frühjahr 2017 starten die Sanierungsarbeiten mit der Erneuerung der Beläge, diversen Anpassungen des Verkehrsregimes, der Verlängerung der Tramhaltekanten sowie der Erneuerung aller Gleisanlagen.

Aufgabenstellung: Der Kern dieser Bachelorarbeit war das Erstellen einer detaillierten Planung und Arbeitsvorbereitung für den Belagseinbau beim Central. Die zu planenden Arbeiten sind im Schichtbetrieb und auf einer beschleunigten, innerstädtischen Baustelle durchzuführen. In einem ersten Schritt soll eine Projekt- und Grundlagenanalyse vorgenommen werden, die einem einen Überblick über das gesamte Bauprojekt gibt. Danach sollen alle Arbeitsgattungen, die während dem Belagseinbauwochenende zum Einsatz kommen, beschrieben und die Leistungswerte für jede Arbeitsgattung verifiziert werden. Diese erarbeiteten Grundlagen sollen für die Erstellung des Einbaukonzepts, des Logistikkonzepts und des Detailprogramms verwendet werden. Zum Schluss ist eine Grundkalkulation des geplanten Einbauwochenendes durchzuführen, um einen Vergleich mit dem angebotenen Preis ziehen zu können.

Fazit: Die komplexen Bedingungen, unter denen dieses Projekt ausgeführt werden muss, erhöhen den benötigten Arbeits- und Planungsaufwand stark. Da sich das Projekt mitten in der Stadt Zürich befindet, kann man die Baustelle nicht vom Umfeld abgekoppelt betrachten, sondern muss die vorliegenden Verhältnisse miteinbeziehen. Eine grosse Herausforderung stellte das Einholen der unzähligen Informationen dar. Sehr viel wichtiges Wissen ist nicht in Büchern oder auf dem Internet verfügbar. Etliches davon und viel Know-how steckt in den Köpfen der erfahrenen Baufachleute. Scheinbar lapidare Details haben viel Zeit und Energie verlangt. Dieser Umstand hat dazu beigetragen, ein fundiertes Bild entstehen zu lassen und eine Übersicht zu erhalten. Diese Arbeit hat mich dazu gezwungen, zuerst eine Auslegeordnung zu erstellen und dabei zu merken, wie viel in einem Strassenbauvorhaben steckt.